
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

ROCK: WER ALTERNATIVE KRAFTSTOFFE WILL, MUSS INVESTITIONEN FÖRDERN

27.01.2021

- **Marketing des Ministers ist top, eigene Ideen ein Flop**
- **Freie Demokraten fordern Technologieoffenheit**

WIESBADEN – René ROCK, Fraktionsvorsitzender und energiepolitischer Sprecher der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, hat sich verwundert über den heutigen Auftritt von Wirtschafts- und Verkehrsminister Tarek Al-Wazir zu alternativen Kraftstoffen gezeigt. „Der Minister wirbt für längst bekannte Projekte. Er schmückt sich mit fremden Federn und stellt geplante Anlagen und Projekte im Industriepark Höchst zur Herstellung von erneuerbaren Kraftstoffen für den Flugverkehr vor, für die aber nicht die Landesregierung verantwortlich ist. Was dort entsteht, ist das Verdienst privater Unternehmen“, erklärt Rock. „Das Marketing ist top, aber eigene Ideen sind ein Flop. Wenn es die Landesregierung ernst meint mit der Förderung alternativer Kraftstoffe, sollte sie Investitionszusagen erteilen und die Entwicklung der Wasserstoff-Technologie vorantreiben. Wir Freie Demokraten haben längst Vorschläge für eine Wasserstoffstrategie vorgelegt. Hier könnte Hessen schon viel weiter sein.“

Rock kritisiert darüber hinaus die Aussage des Ministers, dass der Verkehr „weniger und elektrischer“ werden müsse. „Der Verkehr muss nicht zwingend weniger, sondern vor allem umweltfreundlicher werden. Das gelingt, wenn man offen für neue Technologien ist, anstatt sich einseitig festzulegen.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de